



Inhaberin Gisela Kohlmann

## Bestattungen als Billigware?

Es gehört zu den traurigsten Dingen im Leben eines Jeden, wenn ein ihm nahe stehender Mensch gehen muss. Doch der Trauerfall alleine ist nur ein Teil der diversen Schwierigkeiten eines Todesfalls. Die Hinterbliebenen müssen eine Bestattung organisieren, alte Verträge der verstorbenen Person auflösen und so weiter. Vor allem in dieser Zeit ist für viele diese Belastung schwierig. Um den Hinterbliebenen diese Pflichten zu ersparen, gibt es Dienstleistungsunternehmen im Bestattungsbereich.

### Redaktion:

Frau Kohlmann, Sie führen ein Bestattungsunternehmen mit Hauptsitz in Hagenow und sind als solches seit 1990 tätig. Die Bundesbürger geben für Begräbnisse immer weniger aus. Seit dem Wegfall des Sterbegelds 2004 wird beim letzten Abschied stärker als früher gespart.

Wie in allen Bereichen der Dienstleistungen sollten sich die Hinterbliebenen sicherlich nicht nur über den Preis, sondern auch über die Leistungen eines Bestatters informieren.

### G. Kohlmann:

Das ist richtig. Einige Bestattungsunternehmen werben

mit: „Bestattungen müssen nicht teuer sein – Bei uns bezahlen Sie nur 700,- €“

Glauben Sie es nicht! Eine solche Aussage werden Sie von uns nicht hören.

Diese Aussage ist nicht richtig, ja ich nenne sie sogar betrügerisch!

### Redaktion:

Was heißt das im Einzelnen?

### G. Kohlmann:

Wir als Bestatter erbringen und koordinieren viele Leistungen, um den Verstorbenen würdevoll beizusetzen. Die meisten Angehörigen wünschen eine Traueranzeige in der regionalen Zeitung. Blumen oder Kränze werden bestellt. Es muss eine Gruft

mit: „Bestattungen müssen nicht teuer sein – Bei uns bezahlen Sie nur 700,- €“



Das Team in Boizenburg:

Heike Kohlmann, Roger Kohlmann, Rene Fleck, Martin Lüdeke

v.l.



Das Team in Hagenow:

Jirka Kohlmann, Frank Lau, Kaj Rux, Ronald Geistlich und Helmut Kohlmann

v.l.

gegraben werden, Träger werden gebraucht.

Der Friedhof und die Feierhalle müssen bezahlt werden, das sind nicht zu unterschätzende Größen. Haben sie an einen Organisten gedacht, die Grabneuanlage und das Denkmal? Ich könnte noch einiges aufzählen.

### Redaktion:

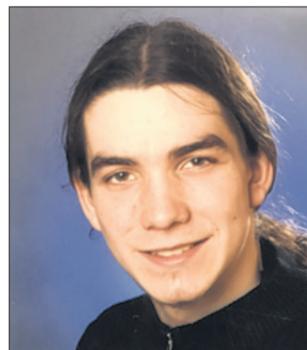
Und dieses kann man mit 700,- € nicht begleichen?

### G. Kohlmann:

Überlegen Sie doch einmal: Von den 700,- € sind doch schon allein 111,76 € Mehrwertsteuer, die abgeführt

werden müssen.

Anhand der kurzen Aufzählung der Leistungen sehen Sie, was alles bedacht werden muss. Sie legen mit Ihren



Auszubildender zur Bestattungsfach Robert Oldag

Wünschen fest, welche Kosten auf Sie zukommen. Wir beraten und Sie entscheiden!

### Redaktion:

Natürlich denkt man nicht gern zu Lebzeiten über Beerdigungskosten nach.

Gibt es Möglichkeiten, die Angehörigen gegen finanzielle Belastungen im Trauerfall abzusichern, um die Gewissheit zu haben, dass für den letzten Weg alles geregelt ist?

### G. Kohlmann:

Die Situation, die Bestattung nicht bezahlen zu können, ist für viele Hinterbliebene gerade während der Trauer besonders bedrückend.

Deshalb bieten wir als eine Dienstleistungen die Bestattungsvorsorge an. Jeder ist gut beraten, sich zu informieren, was seine Bestattung kosten würde. Versicherungs-

vertreter kennen die Kosten einer Bestattung nicht und verkaufen daher oft Sterbegeldversicherungen ohne den konkreten Bedarf zu ermitteln. So sind die Kunden dann unter- oder überversichert. Oftmals wird das „Kleingedruckte“ nicht erklärt und es werden im Leistungsfall noch bis zu 10 % der Versicherungsleistung

abgezogen. Stutzig sollten man auch werden bei Sterbegeldversicherungen mit Gesundheitsfragen. Reden Sie mit uns, bevor Sie sich entscheiden.

Reden Sie mit uns, bevor Sie sich entscheiden.

### Redaktion:

Frau Kohlmann, danke für ihre Ausführungen.



- Rudolf-Tarnow-Str. 73 · 19230 Hagenow  
Telefon 03883 723030
- Mühlenstraße 2 · 19258 Boizenburg  
Telefon 038847 52570
- Große Straße 28 · 19243 Wittenburg  
Telefon 038852 52481
- Schweriner Str. 9 · 19306 Neustadt-Glewe  
Telefon 038757 37597
- Gipsstraße 16 · 19249 Lübben  
Telefon 038855 50115



Korrektur-Ausdruck • Abs.: ZV Schwerin mbH Meckl. & Co. KG • Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin

Setzer: **Frau Mietz** Datum: **14. 9. 2007** Uhrzeit: **18.45 Uhr**

Erscheinungstag: **20. 9. 2007** Ausgabe: **HAG/LUD**

Bitte geben Sie uns Antwort bis zum **17. 9. 2007** Uhrzeit: **12.00**

unsere Fax-Nr.: 03 85/63 78/2 68, Tel. 0385/6378/238 oder /215. Wenn Sie uns bis zu diesem Zeitpunkt nicht benachrichtigt haben, gehen wir davon aus, daß Sie mit unserer Vorlage einverstanden sind und geben Ihre Anzeige zum Druck frei.

Ihre Schweriner Volkszeitung